
Subject: Haare überall... Hilfe!

Posted by [Marla79](#) on Thu, 22 Sep 2011 10:30:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Forummitglieder,

bin langsam echt verzweifelt. Hab schon im Internet gesurft, war bei diversen Ärzten, aber trotzdem fühl ich mich total allein gelassen mit meinem Problem.

Hatte 2008 erstmals straken Haarausfall nach Absetzen der Valette, die ich >10 Jahre eingenommen hatte. Nachdem der HA über Wochen angedauert hatte war ich beim Arzt gewesen, der einem M. Basedow festgestellt hatte. Die peripheren Werte waren noch nicht wirklich entgleist, aber Ultraschall war eindeutig und Antikörper vorhanden. Hatte gedacht die Ursache für den HA gefunden zu haben, und hab Carbimazol eingenommen. Nach wenigen Wochen hatte ich Normwerte, nach 1/2 Jahr kein AK mehr nachweisbar und bis heute auch wieder unuaffälligen Ultraschall. Hatte gleichzeitig aber auch mit dem Nuva-Ring angefangen. Nach einigen Monaten war der HA weg, die Haare gut nachgewachsen....

Jetzt habe ich im Feb 2011 den Nuva-Ring abgesetzt, da ich mir vorstellen kann Schwanger zu werden. Am Anfang die üblichen Unannehmlichkeiten wie fettige Haut und Haare, sonst nix. SD-Werte normal.

Im Juni auf einmal ging es los mit massivem HA. Schlimmer als 2008. Bei jedem Haarewachsen verstopft der Abfluss, und überall in meiner Wohnung sind meine Haare. Ich werde Wahnsinnig!! SD-Werte sind immernoch unauffällig, keine Ak nachweisbar....

War bei zwei verschiedenen Hautärzten, die waren wenig interessiert- kurze Blickdiagnose: hormoneller Haarausfall.... da mir die Haare ja hauptsächlich am Scheitel auszugehen scheinen, das ist aber nicht der Fall, sage ich, die Ärztin sagt- doch, ist so! (??) und verschreibt mit Eigen-Mixtur mit Minoxidil und Östrogen. Der andere sagt ich hätte einen Pilz und verschreibt mitr Schuppenschampoo, hab aber noch nie unter Schuppen gelitten ! (??)...

Zusätzlich zum HA hab ich jetzt massiv fettige Haut mit Pickeln (schlimmer als in der Pubertät) und Zyklusstörungen (Länge zwischen 22 und 40 Tagen). War jetzt beim Gyn, der wird im nächsten Zyklus eine Hormonbestimmung durchführen....jetzt läst meine Periode natürlich auf sich warten....

Bin langsam echt verzweifelt. Hätte nicht gedacht daß HA einen so beeinträchtigt. Meine Familie und mein Freund sind total lieb, aber ich möchte sie auch nicht die ganze Zeit zulabern....

Nehme außer dem seltsamen Haarwasser noch Pantovigar und ein Vitamin-Präparat.

Frage an Euch: Kann sich das von selbst normalisieren auch ohne Pille, kann ich nochwas anderes tun? Man findet im Internet ähnliche Geschichten aber selten Info wie das ganze dann ausgegangen ist....

freue mich über Antworten.

Lieben Gruß, Marla
